



MY SWITZERLAND

JULI 2022

WIRTSCHAFTLICHES UMFELD

GLOBALE KONJUNKTUR

Das Risiko einer Rezession hat in den USA und in Europa stark zugenommen. Die Inflation erreicht trotz dem Rückgang der Kerninflation aufgrund des Anstiegs der Energie- und Lebensmittelpreise neue Rekordhöhen. Obwohl normalerweise die Kerninflation den Zentralbanken grössere Sorgen bereitet, übersteigen die mit der Entankerung der Inflationserwartungen verbundenen langfristigen Kosten bei weitem die kurzfristigen Kosten, die entstehen, um diese in den Griff zu bekommen. J. Powell erinnerte im Übrigen daran, dass die Verpflichtung der US-Notenbank zur Eindämmung der Inflation „bedingungslos“ und eine Rezession möglich sei. Ein derartiger Beschluss ist für die Anleger von grösster Wichtigkeit, da eine Straffung der Geldpolitik eine plötzliche und starke Verlangsamung der Wirtschaft und eine Stagflationsperiode zur Folge haben könnte.



IN DER SCHWEIZ

In der Schweiz überraschte die Schweizerische Nationalbank, nachdem sie ihre Inflationserwartungen deutlich nach oben korrigiert hatte, mit einer Anhebung ihres Leitzinses um 50 Basispunkte. Weitere Zinsanhebungen sind zu erwarten, die nächste bereits im September. Die Inflation steigt in der Tat weiter an und erreichte mit 3,4 % im Juni ihren höchsten Stand seit fast dreissig Jahren. Dieser Anstieg lässt sich zum Teil durch die Engpässe in den globalen Lieferketten sowie die steigenden Energiepreise erklären. Während die Schweizer Wirtschaft derzeit noch resistent ist, werden die Wirtschaftsaussichten durch die für das Jahresende erwartete europäische und weltweite Verlangsamung negativ beeinflusst.

FINANZMÄRKTE /

DIE MÄRKTE IM RÜCKBLICK

Risikobehaftete Anlagen stehen weiterhin unter Druck. Der US-Aktienmarkt verzeichnete mit einem Rückgang von 20 % seine schlechteste Performance eines ersten Halbjahres seit 60 Jahren. In der Schweiz schnitt der SMI aufgrund seiner geringen Gewichtung in Wachstumstiteln besser als der US-Aktienmarkt ab, fiel in diesem Zeitraum jedoch um mehr als 14 %. Der Grund dafür ist hier der Anstieg der Aktienmärkte aufgrund der Anhebung der Zinssätze. Der Zinssatz der 10-jährigen Schweizer Staatsanleihen setzte vor dem Hintergrund der geldpolitischen Straffung in der Schweiz seine Aufwärtsbewegung bis Ende Juni fort. Da jedoch die Risiken und Rezessionsängste seit dem Ende des ersten Halbjahres weltweit deutlich zunahmen, fielen die Zinsen für Schweizer Staatsanleihen Anfang Juli und spielten damit ihre Rolle als „sicherer Hafen“. Aus den gleichen Gründen legte der Schweizer Franken gegenüber dem Euro deutlich zu. Der Wechselkurs von Euro zu Schweizer Franken befindet sich jetzt unterhalb der Parität.

UNSERE ÜBERZEUGUNGEN

Selbst wenn inzwischen die Aktienbewertungen attraktiver geworden sind, berücksichtigen die aktuellen Preise weder bei den Bewertungen noch bei den Unternehmensgewinnen für die kommenden 12 bis 24 Monate ein Rezessionsszenario. Daher behalten wir unsere globale Untergewichtung von Aktien bei. Diese haben wir durch eine Reduzierung unserer Positionen auf den Aktienmärkten der Eurozone noch verstärkt. Wir behalten unsere neutrale Positionierung am Schweizer Aktienmarkt bei und setzen unsere Neupositionierung in defensive zulasten von zyklischen Sektoren fort. Wir bleiben bei Anleihen untergewichtet, erhöhen aber mit dem Kauf von 10-jährigen US-Staatsanleihen weiterhin allmählich die Duration von Anleihen in unseren Portfolios, da das Risiko einer Rezession hoch ist. Wir bleiben angesichts der anhaltenden geopolitischen Unsicherheit und der Rezessionsrisiken für den Schweizer Franken positiv.

WICHTIGER HINWEIS

Dieses Marketingdokument ist ausschließlich für die Verwendung durch die Person bestimmt, der es ausgehändigt wurde, und darf nicht kopiert oder an Dritte weitergegeben werden. Es ist nicht für Personen bestimmt, die Staatsangehörige eines Landes sind oder ihren Wohnsitz in einem Land haben, in dem die Veröffentlichung, Verbreitung oder Verwendung der hierin enthaltenen Informationen Beschränkungen unterliegt.

Der Inhalt dieses Dokuments dient ausschließlich Informationszwecken und darf keinesfalls als Beratung oder Empfehlung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Anlagefonds, einer Anlagestrategie oder eines anderen Anlageprodukts verstanden werden. Potenziellen Anlegern wird empfohlen, professionelle Rechts-, Steuer- und Finanzberatung in Anspruch zu nehmen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die als zuverlässig gelten. Es kann jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben übernommen werden, und bei einigen Daten handelt es sich lediglich um Schätzungen. Darüber hinaus können alle zum Ausdruck gebrachten Meinungen ohne Vorankündigung geändert werden.

Alle Anlagen sind mit Risiken verbunden. Bei den in diesem Dokument enthaltenen Empfehlungen und Meinungen handelt es sich um diejenigen des Autors, die ohne Vorankündigung geändert werden können.

Dieses Dokument ist nur für professionelle Anleger und geeignete Gegenparteien bestimmt. Es sollte nicht an private Anleger weitergegeben werden, für die es nicht geeignet ist.

Dieses Dokument wird herausgegeben von: Mirabaud Asset Management (Schweiz) SA, 29, boulevard Georges-Favon, 1204 Genf., Schweiz